

Koordinaten des Spremberger Kontrollpunktes

Koordinaten des Spremberger Kontrollpunktes im Lagebezugssystem ETRS89/WGS84

Geographische Koordinaten:
Länge: 14° 22' 45,894"
Breite: 51° 34' 15,231"

UTM-Koordinaten:
Ostwert: 33U 456990,55 m
Nordwert: 5713496,45 m

Höhe:
Elipsoidisch: 140,97 m
Normalhöhe: 99,55 m ü. NHN

Als kleine Hilfestellung für die Überprüfung der geographischen Koordinaten kann die folgende Übersicht, gültig für die Region Berlin/Brandenburg, dienen:

Abweichung der Koordinate um	in Ost-West-Richtung	in Nord-Süd-Richtung
1'	ca. 1.141 m	ca. 1.854 m
1"	19 m	30,9 m
0,1"	1,9 m	3,1 m
0,01"	0,2 m	0,3 m
0,001"	0,02 m	0,03 m

Einfacher geht es mit UTM-Koordinaten, da es sich hierbei bereits um ein metrisches System handelt.

Hinweise

Die Genauigkeit Ihrer gemessenen Koordinaten hängt von der Satellitenkonstellation ab, die sich über den Tag stetig verändert. Es ist normal, dass sich die Anzeige Ihres Empfängers im Rahmen der Messgenauigkeit mit der Zeit verändert.

Die ellipsoidische Höhe gibt lediglich die Höhe des Empfängers über dem Erdellipsoid, einem stark vereinfachten Modell des Erdkörpers an. Weitaus wichtiger ist die Normalhöhe, die sich auf die wahre Erdoberfläche und den Amsterdamer Pegel (Normalhöhen-Null) bezieht.

Ansprechpartner:
LGB (Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg)
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam
Telefon: 0331 8844-123
Telefax: 0331 8844-126
E-Mail: kundenservice@geobasis-bb.de
Internet: www.geobasis-bb.de

In Zusammenarbeit mit:

Stadt Spremberg
Am Markt 1
03130 Spremberg

Landkreis Spree-Neiße
Heinrich-Heine-Str. 1
03149 Forst (Lausitz)

Herausgeber, Layout und Druck:

LGB
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

Stand: Juli 2014

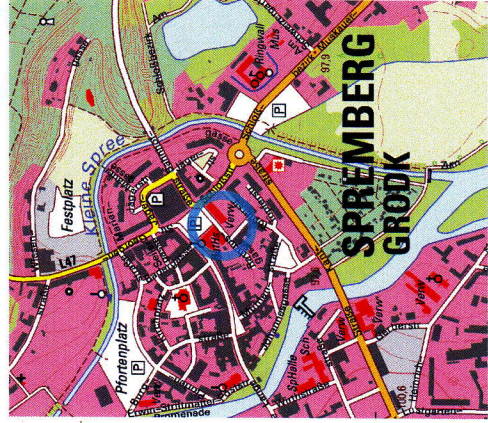


Kontrollpunkt für Navigationsgeräte in Spremberg

Navigationsempfänger im Alltag

Die Nutzung von Satelliten-Navigationsempfängern ist im privaten und beruflichen Alltag ganz selbstverständlich geworden. Auf einfache Weise kann der Nutzer weltweit seine Position bestimmen und oft auch auf einer Karte visualisieren. Sie helfen beim Zurechtfinden in einer unbekannten Stadt, beim Radfahren oder Wandern, sie speichern Ortinformationen beim Fotografieren oder werden bei der digitalen Schatzsuche, dem sogenannten Geocaching, eingesetzt.

Bisher waren die Navigationsempfänger fast immer auf das Signal des amerikanischen Global Positioning System (GPS) angewiesen, mit dem russischen GLONASS und dem europäischen GALILEO-Projekt kommen weitere Satelliten hinzu, die die Positionsbestimmung zuverlässiger, schneller und genauer machen.



Lage:
Kleiner Markt
nahe Rathaus
03130 Spremberg

Wie genau arbeitet mein Navigationsempfänger?

Eine Überprüfung kann ganz einfach an einem festen Punkt auf der Erde erfolgen, dessen Koordinaten bekannt sind. Durch einfache Differenzbildung der digital angezeigten Koordinaten mit denen auf der Tafel angegebenen Koordinaten, haben Sie einen Eindruck von der Genauigkeit Ihres Navigationsempfängers.

Ein „Kontrollpunkt für Navigationsgeräte“ befindet sich, in Form einer Bodenplatte, direkt im Spremberger Stadtzentrum an einer leicht zugänglichen und touristisch attraktiven Stelle – am Brunnen auf dem Platz Kleiner Markt.

Die Punktmarkierung auf der Bodenplatte wurde in einer hochpräzisen Messung mit dem Satellitenpositionierungsdienst **SAPOS**® der deutschen Landesvermessung zentimetergenau im amtlichen Referenzsystem ETRS89 bestimmt.



So einfach geht's

1. Suchen Sie den Kontrollpunkt für Navigationsgeräte in Spremberg, Kleiner Markt, auf.
2. Stellen Sie gegebenenfalls das Positionsformat Ihres Empfängers auf das WGS84-Datum und die Ausgabe als UTM-Koordinaten oder Längen- und Breitenangaben in Grad/Minuten/Sekunden ein.
3. Bringen Sie Ihr Gerät auf oder in unmittelbare Nähe des Kontrollpunktes.
4. Bestimmen Sie die Standortkoordinaten.
5. Vergleichen Sie Ihre Messwerte mit den umseitig angegebenen Koordinaten des Kontrollpunktes.

